

An den Fließgewässern Thüringens sind zahlreiche Hochwassermarken zu finden. Sie weisen auf schwere Überschwemmungen hin, wie sie in Thüringen beispielsweise im Juni 1871, November 1890, Februar 1909, Februar 1946, August 1981, April 1994 sowie im Mai/Juni 2013 eingetreten sind.

Häufig handelt es sich um kultur- und regionalgeschichtlich wertvolle Kleindenkmale, die wichtige Informationsträger sind. Hochwassermarken stellen im Gelände bis heute erhaltene Bezugspunkte für die Rekonstruktion historischer Hochwasser dar. Viele Höhenangaben können bei der Bewertung sehr seltener, herausragender Abflussereignisse und der damit verbundenen Ermittlung potentiell überschwemmungsgefährdeter Gebiete von Bedeutung sein. Hochwassermarken besitzen außerdem eine wichtige Funktion bei der Hochwasserbewusstseinsbildung.

Der Kartendienst HOCHWASSERMARKEN führt den in Thüringen vorhandenen Hochwassermarkenbestand zusammen und macht ihn einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Aktuell werden 511 Hochwassermarken vorgestellt, die sich auf 58 Gewässer bzw. 106 Hochwasserereignisse von 1613 bis 2017 verteilen.

Der Webdienst bietet:

- Kartenfunktion
- Recherche- und Sortierfunktion
- Meldfunktion

### Aufruf im Internet unter

<https://www.tlbn.thueringen.de/kd>

weiter über Menü „Hydrologie/Hochwasserrisikomanagement“/  
 Hochwasser/Hochwassermarken

Direktlink:

[https://antares.thueringen.de/cadenza/p/hw\\_marken](https://antares.thueringen.de/cadenza/p/hw_marken)

# Hochwassermarken in Thüringen

Internet-Kartendienst - Kartenfunktion mit Recherchemöglichkeit

### Impressum

Herausgeber: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLBN)  
 Göschwitzer Straße 41  
 07745 Jena

[www.tlbn.thueringen.de](http://www.tlbn.thueringen.de)  
 E-Mail: [poststelle@tlbn.thueringen.de](mailto:poststelle@tlbn.thueringen.de)  
 Tel.: +49 361 573 942 0  
 Fax: +49 361 573 942 222

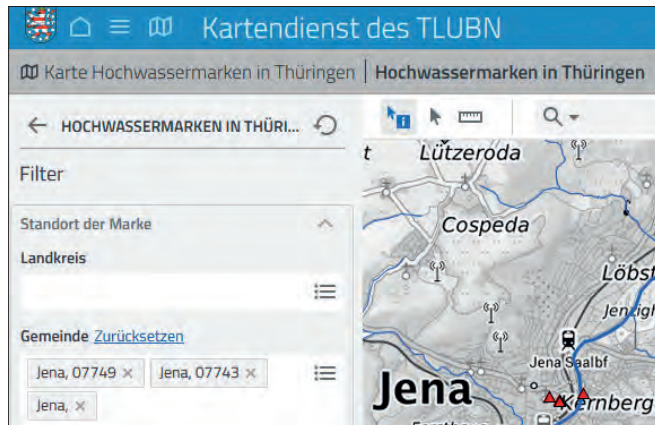
Foto Titelseite: Hochwassermarken am ehemaligen Amtshaus Themar  
 TLBN

Stand: September 2024



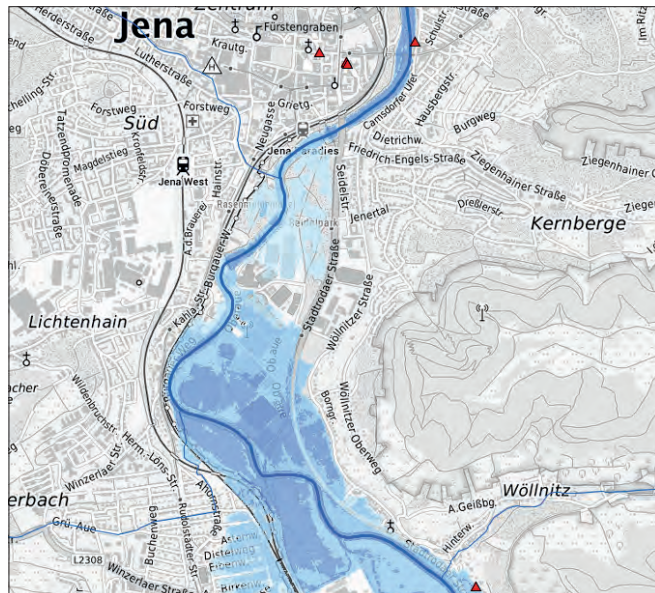


## Kartenfunktion mit Recherchemöglichkeit



Suche der Hochwassermarken nach Kriterien wie z. B. Standort, Gewässer, Hochwasserjahr ...

weitere Fachkarten wie Überschwemmungsgebiete, Orthofotos, topographische Karten können zugeschaltet werden



## Ergebnisausgaben mit Sortierfunktion

Angeboten werden online-Ergebnistabellen zu den Rubriken Standort, Gewässer, Hochwasser, Hochwassermarke

Markenstandort	Art der Marke	Markeninschrift
Kellergewölbe eines Wohnhauses	Kerbe/Inschrift	Wasser stand. 13. mai 1861
Bachstraße 33; am linken Torpf...	Kerbe/Inschrift	16.6.1961
Gebäude / Scheune	Metallschild	23.5.1950 Hochwasserstand
Wohnhaus Nähe Notterbrücke	Metallschild	Hochwasser am 7./8. Juli 1926
Wirtschaftsgebäude, Scheune / ...	Metallschild	Hochwasser am 17. August 2015
Wohnhaus	Metallschild	Hochwasser am 7./8. Juli 1926
Wohnhaus ehem. Bgm. Kling, a...	Metallschild	Hochwasser am 29. Juni 2011 Starkregen M...
Hauswand	Metallschild	Stand der Hochwasserflut vom 10.8.1081
Wohnhaus	Metallschild	Hochwasser am 7./8. Juli 1926
Gebäude / Scheunentor	Plastischschild	23. Mai 1950 Hochwasserstand
Gebäude	Steinschild	Flut - 23.7.2004

Ausschnitt der Ergebnistabelle „Sturzfluten“

Für jeden einzelnen Standort können per Karteklick die Objektinformationen sowie Standortfotos der zugehörigen Hochwassermarken abgerufen werden

### Objektinformation

Marke für ein Hochwasser im Jahr 1978 mit der Inschrift Hochwasser 23. Mai 1978	
<b>Hochwasserereignis</b>	<b>Marke</b>
<b>Beginn:</b> 23.05.1978	<b>Höhe in m über NNH:</b> 227,300 (DHHN2016)
<b>Ende:</b>	<b>Art der Marke:</b> Metallschild
<b>Auslöser:</b>	<b>Amtliche Marke:</b> Nein
	<b>Kulturhistorischer Wert:</b>
	<b>Marke unter Denkmalschutz:</b>
	<b>Verlust der Marke:</b> Nein

### Standortfoto



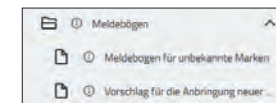
## Meldefunktion

Sie wissen von einer Hochwassermarke, die hier im Kartendienst noch nicht auftaucht?

Sie kennen den genauen Wasserstand eines Hochwassers, hier gibt es aber noch keine Hochwassermarke?

Bitte melden Sie uns dies mit den Möglichkeiten des Kartendienstes! Sie können dazu am ungefähren Standort direkt in die Karte klicken. In diesem Fall wird ein Meldebogen bereitgestellt, in welchen die Angaben zur Lokalität bereits automatisiert voreingetragen sind.

Alternativ wählen Sie die Meldebögen aus dem Themenbaum.



Bitte senden Sie den ausgefüllten Meldebogen mit dem **Betreff "Hochwassermarken"** an die im Impressum genannte Anschrift des TLUBN.

Eine weitere Möglichkeit, Hochwassermarken an das TLUBN zu melden bietet die App „Meine Umwelt“

<https://tlubn.thueringen.de/service/meine-umwelt>



Hochwassermarke Pößneck, Entenplan